

PRIVATE CITY HOTELS

Deutsch-österreichische Kooperation



Die Nürnberger Hotellers Robert Horka (Hotel Elch; 1.), Christine Summerer (Design Hotel Vosteen; 4.v.l.) und Sabine Powels (Hotel Victoria; 6.v.l.) mit dem Vorsitzenden des Trägervereins, Marius Donhauser (3.v.l.), und weiteren österreichischen Kollegen.

„Gemeinsam einzigartig“: Unter diesem Motto arbeiten 33 privat geführte Drei- und Vier-Sterne-Stadthotels aus Nürnberg, Salzburg und Wien zusammen. Der Verbund unter dem Dach des Trägervereins „PrivateCityHotels“ will eigenen Angaben zufolge einen Kontrapunkt zu Anonymität und Austauschbarkeit multinationaler Hotelketten setzen. Man wolle die Marktposition der mittelständischen Hotellerie durch Individualität und erstklassigen Service ausbauen.

Diese Merkmale will die deutsch-österreichische Hotel-Kooperation bei ihren Marketing-Aktivitäten besonders hervorheben, wie der Salzburger Hotelier Marius Donhauser betont. „Unser Angebot richtet sich besonders an Individualtouristen und Geschäftsreisende, die Authentizität zu schätzen wissen“, sagte der Vorsitzende des Trägervereins.

Die Idee der Vernetzung inhabergeführter Häuser hat in den drei beteiligten Städten Tradition: Unter der Marke „Privathotels Nürnberg“ arbeiten kleine und mittlere Privat-Hotels in Nürnberg seit über 20 Jahren zusammen, eine ähnliche Kooperation ist seit Langem in Salzburg aktiv. Gemeinsam mit den Wiener Kollegen haben sich die Verbände zusammengetan und im Oktober 2011 offiziell die deutsch-österreichische Kooperation aus der Taufe gehoben.

Die Marke „PrivateCityHotels“ solle sich als „Gütesiegel für Privathotels“ etablieren, erläuterte Sabine Powels, Geschäftsführerin des Nürnberger Hotels Victoria und Vorstandsmitglied des Trägervereins. Die Mitgliedsbetriebe hätten sich auf einen hohen Qualitätsanspruch verpflichtet, der sich in verbindlichen Standards widerspiegele. „Un-

ser Logo soll dem Gast bei der Buchung die Sicherheit vermitteln, dass er sich auf den Service dieses Hauses verlassen kann.“ Dementsprechend hoch liegen die Hürden für den Eintritt in die Hotelkooperation: Entscheidendes Kriterium ist die Kundenzufriedenheit, die anhand der Beurteilungen auf relevanten Bewertungsportalen ermittelt wird.

Als gemeinsamen Vertriebskanal hat die Kooperation „PrivateCityHotels“ ihr eigenes Online-Portal (www.private-city-hotels.com) gestartet. Es dient nicht nur

als Buchungsplattform: „Unser Web-Auftritt macht deutlich, dass unsere Hotels von Persönlichkeiten geführt werden, deren Individualität die einzelnen Häuser prägt“, erklärte Powels. Zu diesem Konzept gehören Portraits der Hotels und ihrer Inhaber ebenso wie die Rubrik „Mein perfekter Tag“; dort gibt ein Hotelier Tipps, welche Ziele in „seiner“ Stadt Besucher abseits konventioneller Touristenpfade ansteuern sollten. Eine ähnlich persönliche Handschrift trägt die Präsenz auf Facebook.

Der Trägerverein versteht sich als Initiative „von Hoteliers für Hoteliers“, wie Donhauser unterstreicht. Neben der Etablierung der Marke „PrivateCityHotels“ versprechen sich die Mitglieder von der Internet-Präsenz mittelfristig eine größere Autonomie von den großen Buchungsportalen, die aufgrund von Konsolidierungsprozessen künftig die Provisionsschrauben anziehen könnten, so die Befürchtung der Hoteliers. Schon heute profitieren die Akteure der deutsch-österreichischen Kooperation vom Erfahrungsaustausch. Hinzu kommt die Chance, Mitarbeitern zum Zweck der Aus- und Weiterbildung den Aufenthalt bei anderen Hotels des Verbunds zu ermöglichen. „Damit erhöhen wir auch unsere Attraktivität als Arbeitgeber“, so der Wiener Hotelier Roman Mayrhofer.

Künftig soll es nicht bei Salzburg, Wien und Nürnberg bleiben. Die „PrivateCityHotels“ wollen ihren Aktionsradius auf weitere Städte ausdehnen und haben deshalb bereits Kontakte nach München, Freiburg, Heidelberg oder Zürich geknüpft. aw. ■

WWW.PRIVATE-CITY-HOTELS.COM



Für Ihre persönliche Etikette
Stempel • Schilder • Gravuren
GEO MÜLLER
Stempel-Müller
 Jakobsplatz 11-15 · 90402 Nürnberg
 Tel. 20562-0 · info@geo-mueller.de

(fast) alles an Schild + Schrift
Schilder KLUG
 90402 NÜRNBERG • TEL. 220 35 • FAX 227675

Kurier - Erledigungen - Botendienste
tele 4 96 61 express
 Transport GmbH · www.tele-express.de



LOHBECK & PARTNER
 RECHTSANWÄLTE

- Gewerblicher Rechtsschutz
- Marken- u. Domainrecht
- Handels- u. Gesellschaftsrecht
- Arbeitsrecht

Hornschuchpromenade 7
 90762 Fürth
74 92 10
 Fax (09 11) 77 53 91

info@lohbeck.net www.lohbeck.net

Wirtschaft engagiert sich



SPARDA-BANK



Erster Platz SpardaZukunftspreis 2011: Anita Moos-Hlavacek, Dr. Anna Souksengphet-Dachlauer und Daniela Krump vom Verein für Menschen mit Körperbehinderung Nürnberg e.V. (vorne v.l.) nahmen den Preis von Bürgermeister Horst Förther, Sparda-Chef Volker Köhler, Ministerpräsident a.D. Dr. Günther Beckstein und Thomas Lang (Vorstandsvorsitzender Sparda-Bank Stiftung) entgegen.

Die Sparda-Bank Stiftung hat den mit insgesamt 10000 Euro dotierten SpardaZukunftspreis sowie den SpardaMedienpreis über 3000 Euro verliehen. Drei Einrichtungen wurden für Projekte ausgezeichnet, die sich für bessere Bildungschancen von Kindern einsetzen: Verein für Menschen mit Körperbehinderung Nürnberg e.V., Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Nürnberg e.V. und Comenius-Schule Hilpoltstein. Der Medienpreis ging an Christoph Lefherz (Evangelische Funkagentur) für den Radiobeitrag „Kostenlos, absolut anonym und rund um die Uhr erreichbar – Wenn die Seele wund ist“.

> www.sparda-n.de

NÜRNBERGER VERSICHERUNGSGRUPPE

Bereits im fünften Jahr ist die Nürnberger Versicherungsgruppe Hauptsponsor der Weihnachtsstadt Nürnberg. Gemeinsam mit den Veranstaltern der Kinderweihnacht beschenkte das Unternehmen zehn kinderreiche Großfamilien mit voll gepackten Tüten. Für den Lichterzug der Nürnberger Volksschulen engagiert sich die Nürnberger seit 17 Jahren: Vorstandsvorsitzender Dr. Werner Rupp übergab einen Scheck über rund 10000 Euro an Bürgermeister Dr. Klemens Gsell, womit das seit 1948 stattfindende vorweihnachtliche Ereignis auch 2011 wieder möglich wurde.

> www.nuernberger.de

TEAMBANK

Die TeamBank AG, Nürnberg, unterstützt das Projekt „Sinnesgarten“, das die Bürgerstiftung Nürnberg anlässlich ihres zehnjährigen Bestehens plant. Die TeamBank rundete die Einnahmen der Tombola beim letztjährigen Opernball auf, sodass für den Sinnesgarten über 61000 Euro zusammen kamen. Schüler der Dr-Theo-Schöller-Mittelschule werden den Sinnesgarten zusammen mit Senioren der Caritas-Tagespflege Nürnberg-Nord realisieren. Seit Beginn des Schuljahres kommen die Schüler einmal wöchentlich in die Tagespflegeeinrichtung und kümmern sich um jeweils einen der Tagespflegegäste: Es wird gemeinsam gesungen, gebastelt und gegessen. Und es wird auch schon überlegt, wie der Garten einmal aussehen soll, für den im Frühjahr der erste Spatenstich ansteht.

> www.teambank.de

WIEGEL

Die Nürnberger Wiegel-Gruppe setzt sich für die ausreichende Versorgung von Kindern mit Zink ein und spendete zu Weihnachten 30000 US-Dollar an die Initiative des Internationalen Zinkverbands „Zink saves Kids“. Diese arbeitet mit der Unicef zusammen und hilft Kindern, die an einem Mangel dieses lebensnotwendigen Spurenelements und damit zusammenhängenden Gesundheitsproblemen leiden.

> www.wiegel.de

KONTEXT

Die Kontext public relations GmbH organisiert ehrenamtlich die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Bürgerstiftung Fürth. Allein im Jahr 2011 haben die Mitarbeiter der Fürther PR-Agentur dabei Leistungen im Wert von rund 12000 Euro erbracht. Zu ihren Aufgaben zählen u.a. Redaktion und Versand von Presseinformationen und Newslettern, eine Plakataktion sowie die Organisation von Presseveranstaltungen. Im Rahmen der Zusammenarbeit konnte nicht nur die Spielvereinigung Greuther Fürth als Partner gewonnen, sondern auch das neue Projekt „Fürther Bündnis für Mobilität“ auf die Beine gestellt werden.

> www.kontext.com

HONDA HOEFLER

Das Nürnberger Autohaus Honda Hoefler führt sein Engagement für die Abiturienten der Wilhelm Löhe Schule Nürnberg fort: Bereits seit sechs Jahren stellt Inhaber Dirk Hoerr dem besten Abiturienten ein Jahr lang kostenlos ein Auto zur Verfügung. Nun verlängerte er den Kooperationsvertrag für weitere fünf Jahre. Unterstützt wird die Vereinbarung von dem Nürnberger Bildungsinstitut „Intelligenzknoten“, das für alle 2100 Schüler schulspezifische Hausaufgabenbücher drucken lässt.

> www.honda-hoefler.de

> www.intelligenzknoten.de

THEIM KOMMUNIKATION



Kultur für Kinder: Martina Dorsch, Leiterin des Actionpainting-Workshops, und Annette Rollenmiller, Leiterin der Jugendkunstschule Erlangen, nahmen die Spende von Thomas Lehrich, stellvertretender Geschäftsführer von Theim, entgegen (v.l.).

Zum zweiten Mal unterstützte die Erlanger Werbeagentur Theim Kommunikation die Jugendkunstschule Erlangen (JuKS) mit einer Spende. Schulleiterin Annette Rollenmiller nahm den Betrag von 4500 Euro entgegen und erläuterte die Idee des geplanten „offenen Ateliers“, dem das Geld zugutekommen wird. Der Spendenaktion war ein Actionpainting-Workshop für Kinder vorausgegangen, den Theim und die Jugendkunstschule gemeinsam initiiert hatten. Die dabei entstandenen Kunstwerke ließ Theim in Form von Buchhüllen reproduzieren und verschenkte diese zusammen mit einem Notizbuch an seine Kunden.

> www.theim.de